

Mölk, Ulrich

Stand: 23.01.2026

Geburtsdatum:	29. März 1937
Sterbedatum:	10. Juli 2019
Geburtsort:	Hamburg
Sterbeort:	Göttingen
Wirkorte:	Göttingen; Hamburg; Heidelberg; Gießen;
Tätigkeit:	Romanist; Philologe; Hochschullehrer
Akademischer Grad:	Prof. Dr. phil.

Biographische Anmerkungen

Von 1955 bis 1959 Studium der romanischen, arabischen und klassischen Philologie in Hamburg und Heidelberg; 1960 Promotion zum Dr. phil.; 1966 Habilitation in Heidelberg; lehrte zunächst ein Jahr als Privatdozent; 1967 folgte er einem Ruf als ordentlicher Professor für Romanische Literaturwissenschaft an die Justus-Liebig-Universität Gießen; 1974 wechselte er an die Georg-August-Universität Göttingen, wo er bis zu seiner Emeritierung 2005 den Lehrstuhl für Romanische Philologie innehatte; seit 1979 war er ordentliches Mitglied der philologisch-historischen Klasse der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen, deren Präsident und Vizepräsident er von 1990 bis 1994 war

Bibliographische Quellen

Meier, Franziska: Nachruf auf Ulrich Mölk. In: Jahrbuch der Niedersächsischen Akademie der Wissenschaften zu Göttingen ... / Niedersächsische Akademie der Wissenschaften; ID: gnd/16268620-1. - Göttingen : Universitätsverlag Göttingen, 2023-; ZDB-ID: 3149484-5, 2021/22, S. 167-171

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Baden-Württembergische Landesbiographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [119450739](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 01.08.2023